

Rosenstolz, Nur einmal noch

Nur wer dich sah kann mich versteh'n.
Du kamst mir nah und ich blieb steh'n.
Nur wer dich fhlt kennt deine Haut.
Ein langer Blick, der keinem traut.
Nur wer dich schmeckt kennt das Gefhl
das man ewig geben will.
Nur wer dich sieht kennt auch die Macht,
erstarrte Flammen in der Nacht.
Nur einmal noch deine Lippen spr'n,
Ksse wie Honig auf meiner Seele.
Nur einmal noch diesen Abgrund fh'l'n,
ganz ohne Fallschirm, wie ein Blatt im Wind.
Jetzt bist du hier und ziehst dich aus.
Ich werd zum Stier und du zur Maus.
Ich halt dich fest, kannst nicht entflieh'n
nimm mir den Rest der Fantasien.
Du bist der Mann, der mich entfacht.
Du bist der Abend, ich die Nacht.
Ich bin das Tor zu Seligkeit.
Schneeweie Schwingen in Ewigkeit.
Nur einmal noch deine Lippen spr'n,
Ksse wie Honig auf meiner Seele.
Nur einmal noch diesen Abgrund fh'l'n,
ganz ohne Fallschirm, wie ein Blatt im Wind.